

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Berlin NW 7, den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

14. September 1944.

Herrn Professor Dr. Th. Mayer

Nr. Pommersfelden

Sehr verehrter Herr Professor !

In den Anlagen werden überreicht:

- 1.) ein Erl. v. 6.9.1944-2431/44 mit 2 Vordrucken. Die drei Eingaben für beide Institute (Prof. Dr. Th. Mayer, Prof. Dr. Bock und Dr. Opitz) sind bereits am 11.9.1944 dem Ministerium übersandt worden. Nach fernmündlicher Erkundigung beim Ministerium brauchen für Stipendiaten diese Vordrucke nicht ausgefüllt und eingereicht werden.
- 2.) ein Erl. v. 9.9.1944 RV.397/44 betr. Auskammaktion,
- 3.) ein Erl. v. 8.9.1944-Z I b 668/44 betr. Geschäftsvereinfachung,
- 4.) ein Erlaß v. 11.9.1944 Nr. WN 886 betr. Dr. Weigle,
- 5.) zwei Rechnungen mit der Bitte um Unterschriften und Rücksendung der Anlagen im anliegenden Briefumschlag.

Am 12.9.1944 sind in der Nähe des Instituts wieder Bombenschäden entstanden. Beim Institut sind einige Fensterscheiben eingedrückt und Putz von den Wänden abgerissen.

Viele Grüße und Heil Hitler ! Im Auftrage.

18. September 1944.

Herrn Professor Dr. Th. Mayer

Pommersfelden

Sehr verehrter Herr Professor!

In den Anlagen werden überreicht:

- 1.) 2 Erlasse vom 25.8.1944 RV 339/44,
- 2.) 2 Erlasse vom 14.9.1944 WA 1200 RV mit den im Absatz I des Erlasses angezogenen Erlassen vom 1.9.1944 RV 391/44 und vom 8.9.1944 RV 400/44,
- 3.) fünf Rechnungen mit der Bitte um Unterschriften und Rücksendung im anliegenden Briefumschlag.

Bemerkenswertes liegt hier nicht vor.

Mit den besten Grüßen und Heil Hitler !

Im Auftrage.